



# Waldfee, Musik im Hospiz und ein Lehrer nimmt Abschied

Finanzielle Unterstützung für das Hospiz Wolfsburg: Die Bürgerstiftung Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg hat 2000 Euro ans Hospiz Wolfsburg gespendet. Mit dem Geld wurden neue Musikinstrumente gekauft, die bei der Trauerbewältigung helfen sollen: Gitarren, mehrere Regenschirm, ein Cajon und ein elektronisches Piano. „Vorher hatten wir ein Klavier in der Diele. Jetzt sind wir breiter aufgestellt und mobiler“, freut sich Hospiz-Geschäftsführer **Lucas Weiß**. „Alle haben etwas davon“, findet **Heiko Hoffmann**, der sich gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen der Bürgerstiftung, **Lutz Bachmann**, von der Vielfalt der Instrumente überzeugte. Auch die etwa 200 ehrenamtlich Mitarbeitenden, darunter **Anett Schulze**, **Ann-Christin Jehret** und **Nadine Lüpke**, freuten sich sehr über die neuen Instrumente.

46 Jahre im Landesschuldienst, 43 Jahre an der Eichendorffschule: Die Oberschule hat jetzt ihren beliebten Lehrer **Andreas Stolz** in den Ruhestand verabschiedet. Mit Hilfe von vier Schülern und einer Powerpoint-Präsentation ließ der 65-Jährige die vielen Jahre noch einmal Revue passieren. Seine persönlichen Highlights? „Die Besuche mit meinen Schülern in China und Peru.“ Und als VfL-Fan: „**Maximilian Arnold**, **Julian Brandt** und **Elvis Rexhbecaj** waren in meinen Klassen.“ Doch für ihn das Wichtigste: „Ich



Der Verein wächst immer weiter: **Hartmut Groß** (l.) und **Helmut Pircham** (r.) begrüßen **David Romanowski** (2.v.l.) als 150. Mitglied in der Siedlergemeinschaft Wolfsburg-Drömling. FOTO: SEBASTIAN BISCH

war streng – aber meine Schüler hatten Spaß am Lernen.“ So ganz loslassen kann er allerdings nicht: Als „frei schaffender Lehrer“ gibt er an der Eichendorffschule auch künftig an zwei Tagen pro Woche Sportunterricht.

Viele Vereine kämpfen mit sinkenden Mitgliederzahlen, nicht so die

Siedlergemeinschaft Wolfsburg-Drömling. Der Vorsitzende **Hartmut Groß** und sein Vorstandskollege **Helmut Pircham** begrüßen ihr 150. Mitglied: **David Romanowski**. Der 50-Jährige hat jetzt mit **Andreas Heinrich** das Traditionsgeschäft „Fernseh Daniel“ übernommen. Und warum die Siedlergemeinschaft? „Weil ich mich Vorsfelde zugehörig fühle.“ Damit steht

er nicht allein: „Bei uns stapeln sich weitere Mitgliedsanträge“, so Groß.

Ins Reich der „Faseltaki“ entführte jetzt die Wolfsburger Kinderbuchautorin **Nicole Schaa** Kinder und ihre Eltern bei einer Lesung im Planetarium. Das zweite Abenteuer der Waldfee „Schimmerie Harz-

tropf“, das etwas düsterer daher kommt als der Vorgänger, kam nicht nur bei den kleinen Zuhörern gut an. Und auch **Nicole Schaa** zeigte sich begeistert von der Lesung. „Es hat total Spaß gemacht, es herrschte eine ganz familiäre Atmosphäre und wir hatten hinterher noch Zeit für viele nette Gespräche“, bedankt sie sich bei ihren Zuhörern.



Futterspende: Das Tierheim Sülfeld freut sich über die Unterstützung der Rewe-Marktmanager. FOTO: PRIVAT

Gelungener Start: Mit zahlreichen Gästen aus der Wolfsburger Wirtschaft feierte **Guido Kasten**, Inhaber von E-Bike Kasten, jetzt die Eröffnung

**E-Bikes und viele gut gelaunte Gäste: Guido Kasten** feierte die Eröffnung seines ersten Geschäfts in Wolfsburg. FOTO: ROLAND HERMSTEIN



Nach 46 Jahren im Landesschuldienst: Lehrer **Andreas Stolz** (4.v.l.) wurde an der Eichendorffschule verabschiedet. FOTO: SEBASTIAN BISCH

seines ersten Geschäfts in Wolfsburg. „Wir freuen uns extrem auf die Stadt und sind sehr positiv gestimmt“, so **Kasten**. Nach Braunschweig und Goslar, wo **Kasten** auch geführte Harz-Touren mit elektrischen Mountainbikes anbietet, will er jetzt auch in Wolfsburg das Thema Elektromobilität voranbringen. Dafür bietet das Geschäft in der Rothenfelder Straße ab sofort E-Bikes aus jedem Segment, inklusive Service und Werkstatt, sowie individuelle Beratung. „Damit jeder das genau auf ihn abgestimmte Bike für die Freizeit oder auch den Arbeitsweg bekommt“, so **Kasten**.

Das Tierheim Sülfeld freut sich sehr über eine Tierfutterspende: Rewe-Marktmanager **Daniel Demmerich** und sein Assistent **Daniel Lyra** überreichten Kartons und Tüten im Wert von 270 Euro im Namen des Rewe-Marktes aus Westhagen an das Tierheim Sülfeld. Die Tierpflegerin **Steffi Tobies** nahm die Spende dankbar an. Das Tierheim hatte sich zuvor die gewünschten Tierfutter-Produkte selbst aussuchen können. Die Tierpflegerin betonte, wie sehr die Einrichtung auf Unterstützung durch solche Spenden angewiesen ist. Erstmals engagierte sich das Rewe-Team aus Westhagen in dieser Art für Tiere. „In Zukunft wollen wir häufiger regionale Einrichtungen unterstützen“, sagt **Lyra**.